



Die Seiten der Stadt Lohmar

Stadtverwaltung Lohmar
Oktober 2023



Auch das Mühlen-Kunstobjekt (Bild zeigt die Einweihung 2021), die Schweine-Skulptur an der Saugasse oder die Schörreskarren-Skulptur in Wahlscheid sind wichtige Zeitzeugnisse unserer Lohmarer Geschichte.

Liebe Lohmarerinnen und Lohmarer,

Altes bewahren und Neues gestalten – mit der richtigen Mischung verfolgen wir die Stärkung unserer Stadt. Das zeigt sich nicht nur in der Aufwertung des Stadtbildes.

Um die identitätsstiftende Historie unserer Stadt auch für die nächste Generation lebendig zu halten und erlebbar zu machen, investieren wir z. B. auch in die langjährigen Freundschaften mit unseren Partnerstädten. Gerade in Zeiten von Krise und Krieg ist es wichtig, ein gutes, grenzübergreifendes Miteinander zu pflegen (s. S. 3).

Neben dem Bewahren des Bewährten bauen wir aber auch Stärken aus und steuern den Wandel unserer Stadt gut strukturiert: So können Sie z. B. per Webcam den Bau der neuen Grundschule in Birk begleiten und verfolgen, wie wir nachhaltig in die Zukunft und Bildung unserer Kinder investieren.

Sie bei unseren zukunftsfähigen Entwicklungen einzubinden, ist uns dabei besonders wichtig! Mit unserer neuen Beteiligungsplattform (s. S. 2) haben Sie die Möglichkeit, sich über Neues in unserer Stadt rechtzeitig zu informieren und Ihre Meinung zu teilen. Ich lade Sie herzlich dazu ein, unsere Zukunft gemeinsam zu gestalten.

Claudia Wieja

Claudia Wieja, Bürgermeisterin

Webcam: Bau der Grundschule in Birk live erleben



Der Fortschritt der großen Baumaßnahme für die neue Grundschule an der neuen Straße „Zur neuen Schule“ in Lohmar-Birk kann per Webcam live miterlebt werden.

Am 30. März erfolgte der erste Spatenstich für den Neubau der Offenen Ganztagsgrundschule in Birk.

Seit diesem Tag ist schon viel passiert: Die Gründungsarbeiten sind gut vorangeschritten, Keller und Bodenplatten der Klassenräume und des Fachraumbereiches wurden errichtet und auch die Erdgeschoss-Außenwände der Klassenräume wurden bereits montiert.

Bis zum Schuljahresbeginn 2024/2025 soll die vierzügige Gemeinschafts-

grundschule, die bis zu 400 Schülerinnen und Schülern eine moderne Lernlandschaften bieten wird, fertig gestellt werden.

Bis dahin können die Bauarbeiten online jederzeit mitbegleitet werden: Eine Webcam überträgt aktuelle Live-Bilder auf die Homepage der Stadt Lohmar: www.Lohmar.de/schulen.

Nach Abschluss der Baumaßnahmen wird aus den vielen Live-Bildern ein kurzer Film erstellt, der den Bau der Schule dann im Zeitraffer dokumentiert.

Bürgeramt Wahlscheid geschlossen

Aufgrund von Umbauarbeiten bleibt das Bürgeramt in Wahlscheid vom 1. Oktober bis voraussichtlich Ende November geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Bitte nehmen Sie Ihre Termine – nach vorheriger Terminvereinbarung – im Stadthaus in Lohmar wahr.

Die Bibliothek ist von der Schließung nicht betroffen und öffnet weiterhin zu den bekannten Öffnungszeiten.

Bitte Termin vereinbaren!



Seit 1. September: Notar in Lohmar zugelassen

Seitens der Stadt gab es schon länger den Wunsch an die zuständige Kammer, auch für Lohmar einen Notar zuzulassen. Dem wurde nun entsprochen und Michael Danzeglocke zum Notar berufen. Der neue Notar hat seine Räumlichkeiten im Breiter Weg 1 A/B und ist unter www.notar-lohmar.de erreichbar. Er nimmt Beurkundungen und Beglaubigungen sowie Besprechungen in sämtlichen Bereichen der notariellen Tätigkeit vor (Immobiliensachen, Erbrecht, Vorsorge, Ehe- und Familienrecht, Gesellschafts- und Vereinsrecht); bei Bedarf auch in französischer und englischer Sprache. Sein notarieller Amtsbezirk entspricht dem Gerichtsbezirk des Amtsgerichts Siegburg und umfasst Eitorf, Hennef, Lohmar, Much,

Neunkirchen-Seelscheid, Niederkassel, Ruppichteroth, St. Augustin, Siegburg und Troisdorf.



Bürgermeisterin Claudia Wieja (r.) und Wirtschaftsförderer Markus Pesch (l.) gratulieren Notar Michael Danzeglocke (Mitte) zur Eröffnung und freuen sich über das neue Angebot in Lohmar.

Neuer Internetauftritt der BürgerStiftungLohmar

Die BSL präsentiert sich und ihre vielfältige Arbeit auf ihrer neuen Website. Besonderer Wert wurde bei der Neugestaltung auf mehr Interaktion und bessere Kontaktmöglichkeiten gelegt. Auch die nutzerfreundliche, einfache Bedienung mit mobilen Endgeräten stand im Fokus. Die BSL heißt Sie 24 Stunden auf ihrer neuen digitalen Plattform unter www.buergerstiftung.de herzlich willkommen.



Offener Brief an NRW-Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung Kreis-Bürgermeister*innen fordern Unterstützung

Die 19 Bürgermeister*innen des Rhein-Sieg-Kreises haben in einem offenen Brief an Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen gefordert, dass die immer schwieriger werdende Finanzierung der Aufgaben, die den Kommunen übertragen werden, von Land und Bund unterstützt werden muss. Parteiübergreifend fordert die Kollegenkonferenz des Rhein-Sieg-Kreises eine faire Gestaltung der Gemeindefinanzierung, damit die Kommunen ihren Aufgaben der Daseinsvorsorge für die Bürger*innen in adäquater Form nachkommen können und die Finanzierung nicht zu Lasten der Bürger*innen geht.

Interaktive Broschüre für Senioren

Die Stadtverwaltung plant, eine interaktive Broschüre mit Themen zur Pflege und Versorgung im Alter herauszugeben. Die Publikation wird im Print- und Onlineformat erscheinen.

Gerne bieten wir Ihnen die Gelegenheit, sich mit einer Anzeige zu beteiligen. In der Online-Broschüre wird Ihre Anzeige „anklickbar“ sein und die Leser*innen direkt auf Ihre Website führen. Die Printversion wird in einer Auflage von 500 Stück gedruckt und im Stadtgebiet kostenlos verteilt.

Die JS Deutschland GmbH, die auf die werbewirksame Präsentation von Unternehmen spezialisiert ist, wird die Broschüre für die Verwaltung entwickeln.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: JS Deutschland Tel.: 040/4840-4300.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Anzeige zur Realisierung dieser Publikation beitragen.

Bringen Sie sich ein! Neues Beteiligungsportal

Ihre Meinung liegt uns am Herzen! Auf dem neuen Beteiligungsportal der Stadt Lohmar können Sie sich ab sofort bei verschiedensten städtischen Themen und Projekten einbringen: Vorschläge und Meldungen machen und mitdiskutieren.

Mit unserem Beteiligungsportal möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen, Projekte und städtische Angebote auf dem Laufenden halten. Das neue Portal ist Teil von Beteiligung NRW, das als zentrales Beteiligungsportal der Landesregierung NRW Projekte für Bürger*innen aus ganz Nordrhein-Westfalen beinhaltet. Dabei können Sie gezielt nach Themen, Formaten und Verfahren in Lohmar suchen.

Gestalten Sie Lohmar mit: www.beteiligung.nrw.de/portal/lohmar

#sicherimDienst Lohmar ist dem Präventionsnetzwerk beigetreten

Lohmar setzt mit dem Beitritt ein deutliches Zeichen gegen Gewalt sowie für den Schutz und die Sicherheit seiner Mitarbeiter*innen. Das Präventionsnetzwerk ist ein Zusammenschluss von über 1.300 Behörden, Verbänden und Organisationen. Ziele sind die gemeinsame und aktive Gewaltvorsorge im öffentlichen Dienst, der Erfahrungsaustausch und der Austausch von Praxisbeispielen.

Die Stadtverwaltung Lohmar setzt bereits hilfreiche Präventionsmaßnahmen und Lösungsmöglichkeiten gegen Gewalt gegenüber Mitarbeitenden um. Mit dem Beitritt wird ihre Null-Toleranz-Strategie weiter untermauert.

Ein respektvoller Umgang ist wichtig und fängt schon auf den städtischen Kommunikationskanälen wie Facebook an.

Wir gratulieren zu den besonderen Jubiläen

18. Oktober: Eheleute Dietlinde und Reinhold Grützenbach, Neuhonrath, zur Diamantenen Hochzeit

29. Oktober: Elisabeth Kokott, Weegen, zum 90. Geburtstag

Ehrenamt des Monats Oktober: Stellvertretender Schiedsmann Hans-Jürgen Sinnig



Bürgermeisterin Claudia Wieja zeichnet Hans-Jürgen Sinnig für sein großartiges Engagement als stellvertretender Schiedsmann mit dem Ehrenamt des Monats Oktober aus.

Vor mittlerweile viereinhalb Jahren hat Hans-Jürgen Sinnig das Amt des stellvertretenden Schiedsmannes übernommen und schlichtet seitdem gemeinsam mit Schiedsfrau Regina Escher zwischen den streitenden Parteien im Schiedsamtbezirk Lohmar.

Zu seinen Aufgaben gehört das Schlichten von streitigen Rechtsangelegenheiten: Meist handelt es sich um Nachbarschafts- und Grenzstreitigkeiten, Beleidigungen oder um Streit aufgrund von Miet- oder Pachtverhältnissen.

Hans-Jürgen Sinnig ist geübt im Umgang mit Konflikten: Schon während seiner beruflichen Laufbahn als Beamter bei der Telekom setzte der gebürtige Wahlscheider seine Fähigkeit, bei Streitigkeiten unter Kollegen in der Art eines Mediators zu vermitteln, ein.

Eine Ausbildung zum Schiedsmann gibt es nicht. Der 55-Jährige hat sich alles Wissen über die Jahre selbst angeeignet. Unter anderem mit Hilfe von der Lohmarer Schiedsfrau Regina Escher, verschiedener Weiterbildungsangebote der Stadt Lohmar, unterschiedlichster Informationsmaterialien sowie auch Lehrgängen bei Richterinnen und Richtern.

Das Verfahren bei Schiedspersonen ist viel unbürokratischer und kostengünstiger als ein langer Prozess. Bis vor einiger Zeit trafen sich die Beteiligten zu den Schlichtungsterminen in entspannter Atmosphäre bei den Schiedsleuten zu Hause, aber nicht jeder Klient wusste sich zu benehmen. Daher stellt jetzt die Stadt Lohmar die Räumlichkeiten zur Verfügung.

„In diesem Amt lernt man viele Menschen kennen, manche auch doppelt

und dreifach. Es ist nicht immer leicht. Meist kommen die Leute wenn das Fass schon am überlaufen ist“, so Sinnig. Mit viel Ruhe, Fingerspitzengefühl und Erfahrung macht Hans-Jürgen Sinnig Lösungsvorschläge im Einklang mit dem Gesetz. „Wir sprechen kein Recht, wir wollen die Menschen wieder zusammenbringen. Jeder soll sich gut fühlen, es wird keiner gedrängt.“

Ein Handschlag ist nochmal etwas ganz Besonderes!

Einmal hatte der ehrenamtliche Schiedsmann zwei heftig zerstrittene Parteien. Nachdem die erste Sitzung keinen Erfolg brachte, ließen sich die Parteien auf eine zweite Sitzung ein. Sinnig schönstes Erlebnis war, als diese beiden letztendlich die Einigung mit einem Handschlag besiegelten und sich auf ein Bier verabredeten.

Neben seiner Schiedsamtstätigkeit arbeitet Hans-Jürgen Sinnig ehrenamtlich im Altenheim Lohmar sowohl am Empfang als auch im sportlichen Rahmen und im Altenheim Wahlscheid in der Verwaltung.

Nächstes Jahr stellt er sich zur Wiederwahl ins Schiedsamt auf.

Generationen-Treffpunkt in Deesem Der fünfte ausgezeichnete Treffpunkt in Lohmar

Nun zählt auch das Dorfgemeinschaftsgelände in Deesem offiziell zu den Generationen-Treffpunkten in Lohmar: Bürgermeisterin Claudia Wieja enthüllte zum Sommerfest das Generationen-Treffpunkt-Signet und erklärte, dass der Platz bereits im Bebauungsplan als Begegnungsort mit eingepplant und in seiner Funktion fortan von den Dorfbewohner*innen genutzt wurde. 1991 entstand in Eigenleistung auf dem großzügigen Areal ein Dorfhaus. Die Einrichtung von Sanitäreinrichtungen, weitere Maler- und Pflasterarbeiten sowie ein Anschluss an das städtische Wassernetz wurden erst kürzlich final vorgenommen. Ebenfalls wurde das Gelände nun barrierefrei gestaltet und hat somit für alle Generationen an Attraktivität gewonnen.

Jetzt entspricht das Dorfgemeinschaftsgelände den Vorgaben des Konzepts „Schaffen von Generationen-Treffpunkten in den Ortsteilen Lohmars“, das 2018

gemeinsam von Stadt und Seniorenvertretung erstellt wurde.

Nach Breidt, Algert, Scheiderhöhe und Schachenaue/Neuhonrath ist in Deesem nun schon der fünfte Generationen-Treffpunkt in Lohmar.



Bürgermeisterin Claudia Wieja (l.) enthüllte das Generationen-Treffpunkt-Signet gemeinsam mit Annemarie van Allen (Mitte), Seniorenvertretung Lohmar und Guido Usdowski (r.), 1. Vorsitzender vom Verein für Heimat und Brauchtum Deesem e.V.

Besuch aus der Partnerstadt Vila Verde

Eine große Delegation aus Vila Verde, der Partnerstadt aus Portugal, besuchte Lohmar und bewies damit die langjährige Verbundenheit der Städte und wie wichtige ein Austausch der Nationalitäten angesichts der Krisen und des Krieges ist.



Die Generalkonsulin der Republik Portugal Lidia Margarida Bandeira Nabais (Mitte) und Vila-Verde-Bürgermeisterin Dr. Julia Fernandes (r.) trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Lohmar ein. Vila Verde ist seit 1986 Partnerstadt von Lohmar.

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

Ehrenamtliche Sammler*innen gesucht!

Sammelaktion des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. in Lohmar Anfang bis Mitte November

Auch in diesem Jahr unterstützt die Stadt Lohmar die Sammlung des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. und führt im Zeitraum vom 30. Oktober bis 17. November und insbesondere an Allerheiligen vor den Friedhöfen und auf den Straßen des Stadtgebietes eine Sammlung durch.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finanziert seine Arbeit überwiegend aus Beiträgen von Mitgliedern und Spenden.

Mit dem Erlös der Sammlungen werden Kriegsgräber gepflegt aber auch Projekte zur Friedenserziehung für Jugend- und Schularbeit finanziert.

Für die Sammlung werden noch Ehrenamtliche gesucht!

Unterstützen auch Sie diese wichtige Arbeit und melden sich als Sammler*in bis spätestens 20. Oktober bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Lohmar, Stadthaus, Hauptstraße 27-29, 53797 Lohmar, unter Tel.: 02246 15-285 oder Friedhofsverwaltung@Lohmar.de

Gesammelt werden soll jeweils zu zweit. Die ehrenamtlichen Sammler*innen müssen mindestens 15 Jahre alt sein. Sie werden mit Ausweisen und Sammelbüchsen ausgestattet und erhalten weitere Informationen nach ihrer Anmeldung.

Herbstpause: Klartext statt Amtsdeutsch

Der beliebte Online-Dialog mit Bürgermeisterin Claudia Wieja und ihren Gesprächsgästen hat im Oktober Herbstpause und findet erst am 6. November, von 18:00 bis 19:00 Uhr, wieder statt.

Die Dialogreihe „Klartext statt Amtsdeutsch“ ist neben den regelmäßigen Video-Beiträgen sowie der persönlichen Sprechstunde ein weiterer wichtiger Bestandteil zur Information und zum regelmäßigen Austausch. Der Livestream kann auf der städtischen Facebook-Seite fb.me/lohmar.de an-

geschaut werden und ist als Podcast abrufbar. Gäste sind eingeladen, sich über die Kommentarfunktion am Gespräch zu beteiligen.

Haben Sie ein Thema, das aktuell diskutiert wird, zukünftig im Stadtgebiet ansteht oder das den Lohmarer*innen wichtig ist?

Dann schlagen Sie es vor und beteiligen sich beim Dialog!

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge an: Online@Lohmar.de

Klimaschutz-Tipp Jetzt regelmäßig online!

„Schont die Umwelt und reduziert Plastikmüll, indem ihr BPA-freie Trinkflaschen und Tassen verwendet. So vermeidet ihr den Einsatz von Einweg-Plastik.“ Solche wertvollen Klima- und Umwelt-Tipps veröffentlicht die Stadt nun regelmäßig auf ihrer Facebook- und Instagram-Seite. Für weitere Tipps zur Müllvermeidung stehen unsere Klimaschutzmanager montags von 16:00 bis 18 Uhr gerne in der Netz.Werk. Stadt., Hauptstraße 71, für Sie bereit.

**Klima kompakt**
Meine Region macht sich stark

Neue Öffnungszeiten

Stadtwerke Lohmar
Meine Energie.

Seit dem 1. September haben die Stadtwerke Lohmar ihre Öffnungszeiten für das Kundenzentrum Breiter Weg 1a/Ecke Hauptstraße wie folgt geändert:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
9:00 bis 13:00 Uhr und
14:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch und Freitag:
9:00 bis 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung.
www.stadtwerke-lohmar.de

Sitzungstermine

Sämtliche Sitzungsunterlagen sind über das Rats-Informations-System einzusehen: Session.Lohmar.de.

Hier finden Sie auch die Hinweise zu den jeweiligen Sitzungsorten.

Alle Sitzungen beginnen um 18:00 Uhr.

Do., 19.10.: Sonderausschuss Birk

Di., 24.10.: Sonderausschuss Donrath

Do., 26.10.: Ratssitzung

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeisterin Claudia Wieja besprechen wollen?

Dann besuchen Sie die Sprechstunde der Bürgermeisterin!

Montags, 14-tägig, ab 17:00 Uhr, im Rathaus oder ggf. als Video- oder Telefonkonferenz

Anmeldung unter:
Ratsbuero@Lohmar.de oder
unter Tel.: 02246 15-114

Impressum

Herausgeberin:
Stadt Lohmar,
Die Bürgermeisterin
Rathausstraße 4
53797 Lohmar

Tel.: 02246 15-0
E-Mail: Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:
Elke Lammerich-Schnackertz

E-Mail: Presse@Lohmar.de

Redaktionsschluss: 15.09.2023

Fotos: Stadt Lohmar

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf